



**Protokoll der Generalversammlung der Genossenschaft Ski- und Ferienhaus Alpenruh,  
27. März 2009, 20.00 Uhr, Waldhütte Burgergemeinde, Laupen**

<b>Anwesend</b>	Personen (gemäss separater Liste)
<b>Entschuldigt</b>	Vorstand: Silvia Eggen und Diverse gem. separater Liste
<b>Traktanden</b>	1. Protokoll der GV vom 28. März 2008 2. Jahresbericht 2008 3. Wahlen 4. Jahresrechnung 2008 5. Beschluss über das Renovationsprojekt 6. Budget 2008 7. Diverses

In der Einladung wurde das Traktandum Wahlen vergessen. Dieses wird als Traktandum 3 eingeschoben.  
Das Vorgehen wird einstimmig gutgeheissen.

Der Präsident begrüsst die Anwesenden zur Generalversammlung 2009 und liest die Entschuldigungen vor.  
Nathalie Zahnd: Neue Genossenschafterin.

**1. Protokoll der Sitzung vom 28. März 2008**

Das Protokoll wurde mit der Einladung abgegeben. **Das Protokoll wird einstimmig genehmigt**

**2. Jahresbericht 2008**

Der Präsident liest den Jahresbericht des Präsidenten vor. **Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt**

**3. Wahlen**

Alle Vorstandsmitglieder müssen wieder für 4 Jahre gewählt werden.

**Wahl des Präsidenten:** Hansruedi Tillmann lässt Präsident wählen. **Wahlresultat: einstimmig**

**Wahl der Kassierin:** Andere Interessenten? Nein. **Wahlresultat: einstimmig**

**Wahl der Sekretärin:** Andere Interessenten? Nein. **Wahlresultat: einstimmig**

**Wahl der Hausreservations-Stelle:** Andere Interessenten? Nein. **Wahlresultat: einstimmig**

**Wahl des Vizepräsidenten:** Andere Interessenten? Nein. **Wahlresultat: einstimmig**

**Wahl der übrigen Vorstandsmitglieder:**

Ursula Jorns VESL, Max Balmer Burgergemeinde, Silvia Eggen Schule Laupen.

Diese Genossenschafter haben ein Anrecht auf einen Sitz im Vorstand.

Heinz Stünzi Beisitzer

**Wahlresultat: einstimmig**

**Wahl von 2 neuen Rechnungs-Revisorinnen:**

Irene Fankhauser, Meyriez, Marlis Spycher, Bösing. Andere Interessenten? Nein.

**Wahlresultat: einstimmig**

**Dank an Barbara Fischer.**

Der Präsident überreicht eine Flasche Wein. H.J. Fuchser hat anlässlich der Kassenrevision schon eine erhalten.

**4. Jahresrechnung 2008**

Die Rechnung 2008 wurde mit der Einladung abgegeben.

Wir haben ein erfolgreiches Jahr gehabt. Spenden Frauenverein.

Zwar weniger Grundtaxen aber auch weniger Aufwand.

Anmerkungen zu den Posten siehe Jahresrechnung.

Rechnung schliesst mit Ertragsüberschuss von Fr. 735.60 ab.  
Die Bilanz weist flüssige Mittel von Fr. 45'000.- auf.  
Wir sind gut gerüstet für den Umbau.  
Die Revisorin Barbara Fischer liest den Revisorenbericht vor.  
**Einstimmige Genehmigung der Jahresrechnung.**

#### **5. Beschluss über das Renovationsprojekt im Umfang von Fr. 290'000.-**

Alle haben die Unterlagen erhalten.  
Heinz erläutert Arbeiten, Kosten und Lieferanten.  
Präsident erläutert Finanzierung.

Martin Kunz erklärt das Vorgehen mit den Banken und beantragt, das Umbauprojekt auf Fr.300'000.-- zu erhöhen und zu genehmigen, damit wir eine zusätzliche Reserve von Fr.10'000.-- haben.

Adrian Enggist fragt, ob für die Umgebung auch etwas budgetiert wurde. Dies wird verneint. Adrian findet, dass die Umgebung sanierungsbedürftig ist. Diverses sollte gemacht werden, z.B. der Grillplatz, der Weg von Seite Dorf zum Haus, die Platten beim Eingang (sind schräg und kaputt). Adrian weist darauf hin, dass man ev. Folgeschäden der Haussanierung berücksichtigen muss und dafür Fr.10-20'000.-- budgetieren sollte. Die Umgebung des Hauses ist unsere Visitenkarte.

Jörg Helfer: Wenn wir für die Haussanierung nicht alles Budget brauchen, setzen wir den Rest für die Umgebung und den Eingangsbereich ein. Dies wird an der nächsten GV besprochen. Er ist mit Adrian einig, dass etwas getan werden muss.

Ruedi Tillmann: Der Zugang vom Dorf her bis zum Eingang sollte rollstuhlgängig gemacht werden.

Max Balmer: Die Burgergemeinde wird für den Umbau etwas spenden, das Traktandum wurde aber vertagt und er kann noch nicht sagen, wie viel es sein wird.

**Es werden Fr. 300'000.-- für das Umbauprojekt einstimmig genehmigt.**

#### **6. Budget 2009**

Das Budget beinhaltet keine Posten für den Umbau.  
Die Umbaukosten werden auf einem oder zwei Buchhaltungskonten separat geführt werden, Es wird Abgrenzungen geben, da der Umbau über den nächsten Jahreswechsel hinaus geht.  
**Einstimmige Genehmigung des Budgets.**

#### **7. Diverses**

- Neue Zeichnungen von Anteilscheinen bis jetzt Fr. 2'300.-
- Wir konnten unsere GV wiederum in der heimeligen Waldhütte der Burgergemeinde abhalten. Vielen dank an die Burgergemeinde welche uns das Lokal gratis zur Verfügung stellt.
- Der Präsident wird mit der Mobilier noch eine Bauversicherung abschliessen.
- Der Präsident dankt allen Vorstandsmitgliedern für ihre Arbeit.
- Die nächste GV findet am Fr. 26. März 2010 statt.
- Das Arbeitsweekend findet vom 18.-20.April 2009 statt.



Sabine Grossen, Protokoll